

Veranstaltungsort

TU Chemnitz, Universitätsbibliothek
Raum „Ideenreich“
Straße der Nationen 33, 09111 Chemnitz

Organisation

Politisches Bildungsforum Sachsen
Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.
Königstr. 23, 01097 Dresden
T +49 351/563 446-0
F +49 351/563 446-10
kas-sachsen@kas.de
www.kas.de/sachsen
Feedback: jonas.breitner@kas.de



Anmeldung

Bitte melden Sie sich online unter www.kas.de/sachsen an.

Kooperation

Die Veranstaltungsreihe findet in Kooperation mit der Professur für Internationale Politik an der TU Chemnitz statt.



Ihre persönlichen Daten werden gemäß Art. 4 DSGVO im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG-neu) von der Konrad-Adenauer-Stiftung e. V. verarbeitet und zur Durchführung der Veranstaltung verwendet. Informationen über Ihre Rechte finden Sie hier: <https://www.kas.de/DSGVO-Veranstaltung>.

Die Veranstaltung wird multimedial begleitet. Mit der Anmeldung erklären Sie Ihr Einverständnis, dass die Konrad-Adenauer-Stiftung e. V. das vor, während oder nach der Veranstaltung entstandene Foto- und Filmmaterial zeitlich unbegrenzt sowohl im Online- als auch Printformat für Zwecke der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit verwenden darf. Sollten Sie mit der Aufnahme und der Veröffentlichung von Bildern Ihrer Person nicht einverstanden sein, bitten wir um unmittelbare Mitteilung zu Beginn der Veranstaltung. Ihnen werden dann gesonderte Plätze zugewiesen.

Anregungen und Hinweise senden Sie bitte an:
feedback-pb@kas.de

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



Spionage und Geheimdienste im 21. Jahrhundert

Oktober 2023 – Januar 2024
TU Chemnitz

Politisches Bildungsforum
Sachsen

Sehr geehrte Damen und Herren,

Geheimdienste umgibt eine Aura des Mysteriösen: popkulturelle Figuren wie James Bond, Schießereien und Verfolgungsjagden prägen die öffentliche Wahrnehmung. Doch wie gestaltet sich die Arbeit der Dienste tatsächlich?

Mit der gemeinsamen Vortragsreihe „Spionage und Geheimdienste im 21. Jahrhundert: Nachrichtendienstliche Arbeit in Zeiten von Social Media, Internetüberwachung und neuen Krisen“ wollen wir die Arbeit von Geheimdiensten beleuchten. Was verbirgt sich hinter Begriffen wie „Spionageabwehr“ oder „strategische Vorausschau“? Wie gehen die Dienste mit der Daten-Flut um? Und wie sind Bundesnachrichtendienst und Verfassungsschutz für die Zukunft aufgestellt?

All diese Fragen haben eine hohe gesellschaftliche Bedeutung, denn die Arbeit von Geheimdiensten ist integraler Bestandteil einer wehrhaften Demokratie. Von der Öffentlichkeit abgeschirmt spielen die Dienste eine wichtige Rolle bei der Gewährleistung von Sicherheit für uns alle.

Dabei sind die deutschen Dienste nicht allein. Die Vortragsreihe beleuchtet auch die Arbeit der Spionage-Supermächte USA und China. Wie spähen Washington und Peking einander – und den Rest der Welt – aus? Welches Weltbild haben russische Spione nach dem Untergang des legendären KGB?

Diese Fragen möchten wir mit ausgewiesenen Fachleuten und Ihnen diskutieren und laden Sie recht herzlich dazu ein.

Jonas Breitner

Referent Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.

Jakob Kullik, M. A.

Professur für Internationale Politik an der TU Chemnitz

Programm

- Mittwoch 11.10.23**
18.00 Uhr bis 19.30 Uhr
Krisenfrüherkennung und strategische Vorausschau – Der Bundesnachrichtendienst vor alten Problemen und neuen Herausforderungen
Dr. Gerhard Conrad
Direktor beim Bundesnachrichtendienst a. D. und Buchautor
- Mittwoch 01.11.23**
18.00 Uhr bis 19.30 Uhr
Innere Sicherheit und Spionageabwehr – Das Bundesamt für Verfassungsschutz im Wandel der Zeit
Prof. Dr. Michael Wala
Senior Researcher, Professur für Geschichte Nordamerikas, Ruhr-Universität Bochum
- Mittwoch 06.12.23**
18.00 Uhr bis 19.30 Uhr
Globale Spionage, Big Data und Wirtschaftsschutz – Wie (un)sicher ist der Wirtschaftsstandort Deutschland?
Ekkehard Natusch
Referatsleiter Geheimschutz und Spionageabwehr, Landesamt für Verfassungsschutz Sachsen, Dresden
- Mittwoch 10.01.24**
18.00 Uhr bis 19.30 Uhr
Was weiß Moskau? Weltbild und Arbeit der russischen Geheimdienste im In- und Ausland
PD Dr. Andreas Hilger
Historiker, Leiter des Büros Georgien der Max Weber Stiftung, Tiflis